



BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 170/16

Federführung:
FB Bürgerschaftliches Engagement und Soziales

Sachbearbeitung:
Volker Henning
Datum:
13.05.2016

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	29.06.2016	ÖFFENTLICH

Betreff: Erhöhung des städtischen Mietzuschusses für die LudwigsTafel e. V.
Bezug SEK: MP 6: Zusammenleben von Nationen und Generationen

Bezug: Beschluss BSS vom 19.06.2013, Vorlage 166/13
Anlage: Antrag LudwigsTafel e. V.

Beschlussvorschlag:

Der Mietzuschuss für den Verein LudwigsTafel wird für die neuen Räume in der Saarstr. 25 ab 01.07.2016 von bisher 8.670 Euro auf künftig 14.726 Euro pro Jahr erhöht.

Sachverhalt/Begründung:

Der Verein LudwigsTafel e. V. hat den Antrag gestellt, dass die Stadt ab dem 01.07.2016 den Zuschuss für die Mietkosten des neuen Ladenlokals in der Saarstraße 25 erhöht.

Für das seitherige Ladenlokal in der Lindenstraße 25 erhält der Verein bis zum 31.12.2016 einen Mietzuschuss von jährlich 8.670 Euro.

Mit Beschluss vom 28.03.2001 hat der Sozialausschuss erstmalig einen Mietzuschuss für die LudwigsTafel genehmigt. Am 17.11.2004 wurde im Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales beschlossen, künftig nur noch 90% der Mietkosten zu übernehmen und von dem Verein einen Eigenanteil von 10 % zu fordern. Im Jahre 2005 wurde dieser Mietkostenzuschuss bis Ende 2007 verlängert, im Juli 2007 bis Ende 2010, im September 2010 bis Ende 2013 und im Juni 2013 bis Ende 2016.

Die LudwigsTafel ist seit Jahren auf der Suche nach geeigneten Ersatzräumen. Jetzt hat der Verein im ehemaligen Getraggebäude in der Saarstr. 25 neue Räume mit einer Gesamtfläche für Laden, Lager und Nebenräumen von 400 m² gefunden. Damit kann er aus den sehr beengten Räumen in der Lindenstraße zum 01.07.2016 ausziehen.

Durch die neuen größeren und besser geeigneten Räumlichkeiten erhöht sich die Kaltmiete von 8.670 Euro um 6.056 Euro auf 14.726 Euro.

Diese Mehrkosten kann der Verein nicht aus eigenen Mitteln erwirtschaften und bittet daher um eine entsprechende Erhöhung des Mietzuschusses.

Die LudwigsTafel ist für die Stadt Ludwigsburg eine wichtige und wertvolle Einrichtung. Sowohl ihre Angebote für sozial Schwache als auch das große Engagement der Ehrenamtlichen der LudwigsTafel sind vorbildlich. Daneben werden auch noch mehrere Beschäftigungsplätze für Menschen mit sozialen Schwierigkeiten angeboten. Die Nachfrage nach Angeboten der LudwigsTafel hat in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen und sich durch die neue Nachfrage durch die Flüchtlinge weiter verstärkt. So sind bis Stand Mai 2016 die Kundenzahlen in der Lindenstr. um 25 % und in Grünbühl um 40 % gestiegen. Für den Kreis der Flüchtlinge wurden bisher rund 515 neue Tafelausweise ausgestellt.

Durch die neuen größeren Räume und einen separaten witterungsgeschützten Wartebereich erwartet die LudwigsTafel auch eine Erleichterung der täglichen Arbeit. Der Verein investiert aus eigenen Mitteln und Spenden eine hohe Summe, um die neuen Räume nutzbar zu machen und einzurichten. Durch den Umzug spart er sich aber auch die Renovierung der in die Jahre gekommenen Räume in der Lindenstraße.

Die Lage in der Weststadt mit der Nähe zum Westausgang des Bahnhofes und einer Bushaltestelle ist noch vertretbar. Im Bereich der Innenstadt ließen sich leider keine bezahlbaren geeigneten Räume finden.

Die zusätzlichen Kosten für das Jahr 2016 betragen 3.028 Euro.

Unterschrift:

Volker Henning

Finanzielle Auswirkungen?				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: jährlich 6.056 EUR, für 2016 3.028 Euro		
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 17		Produktgruppe 11.14.017 Bürgerschaftliches Engagement		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart		Transferaufwendungen		
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja, 2016 aus dem Budget FB 17		
		<input type="checkbox"/> Nein		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
	43180000	K17316001912		

Verteiler:

DI, DII, R 05, 14, 20



LUDWIGSBURG

NOTIZEN